

Blättle

Der Gemeinde Krauchenwies
mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß,
Ettisweiler, Göggingen und Hausen a.A.



DIE GEMEINDE
KRAUCHENWIES

Jahrgang 66

Nummer 22/25

Freitag, den 30.05.2025

Hausen am Andelsbach



Gemeindeverwaltung Krauchenwies



Rathaus Krauchenwies
info@krauchenwies.de

Tel. 972-0

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr

Telefonische Kontakte:

Bürgerbüro	972-18 / -10
Standesamt	972-10 / -18
Ordnungsamt	972-13
Gemeindekasse	972-32 / -29
Gemeindewerke	972-36
Bauhof	96 22 06

Krauchenwieser Küste **7008**

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang **Mobil 0172 / 76 37 415**
e-mail: johannes.lang@lrasig.de **Tel: 0 75 76 / 21 57**

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Notruf: 110 / 112 / 116 / 117

Zahnärztlicher

Notdienst: 018 01 / 116 116

Krankentransport: 192 22

Apotheken: 0 18 05 / 00 29 63

Tierarzt: 0 75 71 / 749 22 60

Störungsstelle Gas: 08 00 / 08 24 505

Störungsstelle

Strom Netze BW: 08 00 / 36 29-477

Störungsstelle Wasser: 9 72 50

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Telefon: 07571/7301-0

Fachbereich Jugend LRA SIG

Telefon: 0 75 71 / 102 42 84

Beratungsstelle

psychische Erkrankungen

Telefon: 0 75 71 / 73 01 55

Psychosoziale Beratungsstelle

Telefon: 0 75 71 / 7 29 65-50 oder -52,

HIV-Sprechstunde

Telefon: 0 75 71 / 102 64 01

WEISSER RING Opferschutz

Telefon: 01 51 / 55 16 48 29

Beratung für Menschen mit Behinderung

Telefon: 0 75 71 / 752 39 10

Pflegestützpunkt LRA SIG

Telefon: 0 75 72 / 71 37-431

Wohngemeinschaft

demenzranke Menschen

Telefon: 0 75 71 / 731 97 60

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Telefon: 0 75 52 / 933 77 90

Pflegedienst Sekunda

Telefon: 0 75 76 / 76 43

Seniorenzentrum Krauchenwies

Telefon: 0 75 76 / 9 61 80-0

Familienwerk Sölden e.V.

Telefon: 0 75 75 / 20 95 31

Hilfe von Haus zu Haus

Telefon: 0 75 76 / 96 11 74,
01 76 / 81 65 38 31

Sozialstation

Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Telefon: 0 75 71 / 72 99 70

SENOVA Sigmaringendorf

Telefon: 0 75 71 / 5 25 50

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829

E-Mail: gemeindeverwaltung-ablach@krauchenwies.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647

E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder

gemeindeverwaltung-bittelschiess@krauchenwies.de

Sprechzeiten: Mi. 19:00 - 20:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812

E-Mail: gemeindeverwaltung-goeggingen@krauchenwies.de

www.goeggingen.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 19:30, Fr. 09:00 - 10:30 Uhr

sowie nach Vereinbarung



Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914

E-Mail: gemeindeverwaltung-hausen@krauchenwies.de

Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und

20:00 - 21:30 Uhr, sowie nach Vereinbarung



Amtliche Bekanntmachungen

Urlaubszeit – Reisezeit

Personalausweis und Reisepass noch gültig?

In einigen Wochen beginnt wieder die Reisezeit. Deshalb möchten wir Sie wie jedes Jahr daran erinnern, Ihre Ausweispapiere zu überprüfen. Aktuelle Reiseinformationen z. B. zur Einreisebestimmung können Sie unter folgendem Link abrufen: www.auswaertiges-amt.de

Personalausweis:

Der Personalausweis kann nur persönlich bei uns beantragt werden. Wir benötigen Ihre Unterschrift (ab dem 10. Lebensjahr) und Ihre Fingerabdrücke (ab dem 6. Lebensjahr). Personalausweise sind 10 Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren beträgt die Gültigkeitsdauer 6 Jahre. Die Wartezeit für einen Personalausweis beträgt derzeit 3-4 Wochen. In dringenden Fällen gibt es die Möglichkeit einen vorläufigen Personalausweis auszustellen.

Preise:

ab 24 Jahren:	37,00 €
unter 24 Jahren:	22,80 €
vorläufiger Personalausweis:	10,00 €

Unterlagen:

- digitales biometrisches Passbild (siehe unten)
- Personalausweis bzw. Reisepass oder Geburtsurkunde
- Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten (für Kinder unter 16 Jahren)
- bei Kindern ab dem 6. Lebensjahr Fingerabdrücke, ab dem 10. Lebensjahr die Unterschrift

Reisepass:

Der Reisepass kann nur persönlich bei uns beantragt werden. Wir benötigen Ihre Unterschrift (ab dem 10. Lebensjahr) und Ihre Fingerabdrücke (ab dem 6. Lebensjahr). Reisepässe sind 10 Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren beträgt die Gültigkeitsdauer 6 Jahre.

Die Wartezeit für einen Reisepass beträgt derzeit 6-7 Wochen. In dringenden Fällen gibt es die Möglichkeit einen Expresspass zu beantragen, hier beträgt die Wartezeit 3 Werktage, sollte dies nicht ausreichen kann kurzfristig ein vorläufiger Reisepass ausgestellt werden.

Preise:

ab 24 Jahren	70,00 €
unter 24 Jahren	37,50 €
vorläufiger Reisepass	26,00 €

Expresspässe:

ab 24 Jahren	102,00 €
unter 24 Jahren	69,50 €

Unterlagen:

- digitales biometrisches Passbild (siehe unten)
- Reisepass bzw. Personalausweis oder Geburtsurkunde
- Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten (für Kinder unter 18 Jahren)
- bei Kindern ab dem 6. Lebensjahr Fingerabdrücke, ab dem 10. Lebensjahr die Unterschrift

Digitales Passbild

Seit dem 01.05.2025 sind nur noch digitale, biometrische Passbilder zugelassen. Da die Umstellung aktuell aber noch nicht ganz reibungslos läuft, bitten wir Sie, das Lichtbild vorsichtshalber zusätzlich auch noch in Papierform mitzubringen. Außerdem ist es uns aufgrund Lieferschwierigkeiten seitens der Bundesdruckerei noch nicht möglich, die Lichtbilder direkt hier bei uns im Bürgerbüro zu machen.

Unter: <https://alfo-passbild.com> können Sie nachschauen, welche Fotografen in der Umgebung die neuen Passfotos anbieten. Auch die Drogeriemarktkette DM bietet digitale Lichtbilder an.

Haben Sie noch Fragen?

Ihr Passamt erteilt Ihnen gerne Auskunft, Frau Müller / Frau Loder, Tel. 07576/972-10 / -18

DRK-Blutspende

Sommer, Sonne, gute Tat:

Jetzt Blut spenden und liegend Leben retten

Schönes Wetter lockt in diesen Wochen viele Spender*innen weg von der Spendeliege. Unfälle und Krankheiten machen vor gutem Wetter keinen Halt. Das DRK ruft zur guten Tat auf.

Mit steigenden Temperaturen steigt auch die Lust auf Ausflüge und Unternehmungen. Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten. Dabei wird Blut kontinuierlich und jeden Tag benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können schnell zu einem Problem werden: Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die gesund sind und sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden.

Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10-15 Minuten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann. Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche regionale Termine an. Wer nicht alleine spenden möchte, motiviert einfach Freunde, Bekannte oder Verwandte, zusammen einen Termin zu reservieren.

Tipps für die Blutspende im Sommer. Eine Blutspende ist auch bei hohen Temperaturen möglich und ungefährlich. Auf folgende Dinge sollte man jedoch achten: Insbesondere im Sommer ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen. Als Snack vor der Spende eignen sich zum Beispiel gesalzene Nüsse - sie geben dem Körper das ausgeschwitzte Salz zurück. Um den Kreislauf zu schonen, sollte man vor und nach der Spende auf anstrengende Tätigkeiten oder übermäßigen Sport verzichten.

Aktion „Liegend Leben retten“: Vom 10. bis 20. Juni 2025 erhalten Blutspender*innen im Rahmen der mobilen Blutspendetermine in Baden-Württemberg und Hessen einen exklusiven „Liegend Leben retten“-Baumwollbeutel. Worauf warten?

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.



Nächster Termin in 72505 Krauchenwies
Montag, dem 16.06.2025
von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Waldhornhalle, Bittelschießer Straße 16

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Sommerzeit = Gartenzeit = Rasenmähzeit

Liebe Mitbürger*innen,

Mähroboter werden immer beliebter, da sie uns helfen Zeit zu sparen. Auch wenn die praktischen Helfer sehr leise sind, ist von einem nächtlichen Betrieb unbedingt abzuraten, denn sie können kleine Wildtiere wie Vögel oder Eichhörnchenjunge schwer verletzen oder sogar töten. Besonders betroffen sind Igel und Kröten, die nacht- und dämmerungsaktiv sind. Zum Schutze unsere kleinen Gartengäste möchten wir Sie bitten, Ihren **Mähroboter nachts im Ruhemodus** zu lassen.



Vielen Dank für Ihr Verständnis
 und Ihre Rücksichtnahme!

Ihre Gemeindeverwaltung

Beflaggung an öffentlichen Dienstgebäuden aller Behörden und Dienststellen des Bundes

Die Beflaggung an öffentlichen Dienstgebäuden wird bei besonderen Anlässen vom Bundesministerium des Inneren (Regierungspräsidium Tübingen) angeordnet.



Wir werden künftig an den Schaukästen neben den Dienstgebäuden in Krauchenwies und in allen Ortsteilen darüber informieren, zu welchem Anlass die Beflaggung stattfindet.

Regelmäßige Beflaggungstage bleiben von dieser Information unberührt, da diese wiederkehrend sind:

- a) am Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- b) Nationalen Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt (11. März)
- c) am Tag der Arbeit (1. Mai)
- d) am Europatag (9. Mai)
- e) am Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes (23. Mai)
- f) am Jahrestag des 17. Juni 1953
- g) am Jahrestag des 20. Juli 1944
- h) Heimattage Baden-Württemberg (11.09.)
- i) am Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober)
- j) am Volkstrauertag (2. Sonntag vor dem 1. Advent)
- k) am Tag der Wahl zum Deutschen Bundestag sowie
- l) am Tag der Wahl zum Europäischen Parlament.

Die Gemeindeverwaltung

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW

Erfassung von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen im Außenbereich der Gemeinde

In unserer Gemeinde werden im Zeitraum von April bis Ende November 2025 Erfassungen von Tieren und Pflanzen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Ergebnisse werden auf Landes- und teils auch Bundesebene hochgerechnet, um Aussagen zur Entwicklung auf dieser Maßstabsebene treffen zu können.

Die Erfassungen finden im Rahmen folgender Monitoringprogramme statt:

Greifvogelmonitoring: Beim landesweiten Greifvogelmonitoring werden windkraftempfindliche Arten wie Rotmilan, Schwarzmilan und Wespenbussard systematisch erfasst – hauptsächlich von Aussichtspunkten mit guter Geländeübersicht oder bei Bedarf durch Begehung von Waldstücken mit vermuteten Horsten. Die Kartierenden betreten ausschließlich Grünland oder Wälder im Außenbereich und nutzen das vorhandene Wegenetz. Die erhobenen Daten fließen in den bundesweiten Indikator „Artenvielfalt und Landschaftsqualität“ ein und tragen zum naturverträglichen Ausbau regenerativer Energien bei.

Im Rahmen dieser Erfassungen ist es den vertraglich beauftragten Fachpersonen und Gutachterbüros, sogenannte Kartierende, als Beauftragten der LUBW entsprechend den Vorgaben des § 52 NatSchG grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten. Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung

nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Bescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen. Die Stichprobenflächen bleiben anonym, um die Aussagekraft des Monitorings zu gewährleisten. Es erfolgt auch keine Zuordnung der Ergebnisse zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden. Dauerhafte Markierungen werden nicht vorgenommen. Der Zeitpunkt der Erfassung richtet sich nach dem Entwicklungsstand der Arten oder Lebensräume und wird stark von den aktuellen Wetterbedingungen beeinflusst. Eine Begleitung der Erfassungen vor Ort ist leider nicht möglich.

Bei Fragen steht Ihnen die LUBW unter folgender E-Mail-Adresse zur Verfügung: poststelle@lubw.bwl.de

Geführte Rundgänge

- Fürstlicher Park - Frauenführung - Rathausführung

Erleben Sie unsere geführten Rundgänge.

Krauchenwies kann auf eine lange Geschichte zurückblicken – und auf viele spannende Geschichten. In unterschiedlichen Führungen gibt Carmen Ziwes Einblicke in die Entstehungsgeschichte und Anekdoten der unterschiedlichen Krauchenwieser Sehenswürdigkeiten.

Fürstlicher Park

Der fürstliche Park in Krauchenwies kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Wandeln Sie bei einem Rundgang durch den schönen fürstlichen Park auf den Spuren des Hochadels. Lassen Sie sich von der vom englischen Landschaftsgarten inspirierten Parkanlage verzaubern. An der Seite von Carmen Ziwes können Besucher bei einem Rundgang die vielseitige Natur erleben. Zusammen mit interessanten Anekdoten und kurzweiligen Fakten lassen wir die Geschichte lebendig werden – und machen den Parkspaziergang zum besonderen Highlight.



Wenn Sie sich für eine Führung von etwa 1,0 - 1,5 Std. Dauer interessieren, nehmen Sie bitte unter 07576/972-0 Kontakt mit der Rathauszentrale auf.

Frauenführung

Frauengeschichten aus Krauchenwies

Beim Gang durch die Dorfmitte werden ganz unterschiedliche Frauen, die im Laufe der Jahrhunderte in Krauchenwies gelebt oder den Ort besucht haben, vorgestellt. Die Teilnehmenden hören vom Leben und Wirken adeliger Damen: etwa von Freifrau Amalie Sürgenstein, die im 16. Jahrhundert Ortsherrin war, bis hin zur Kronprinzessin von Rumänien, die 1893 hier ihren Honeymoon verbrachte. Aber auch von den Sorgen und Schicksalen von Klosterfrauen, einer vermeintlichen Hexe und einer mutigen jungen Frau im Reichsarbeitsdienstlager im Krauchenwieser Schloss wird berichtet.

Wenn Sie sich für eine Führung von etwa 1,5 Std. Dauer interessieren, nehmen Sie bitte unter 07576/972-0 Kontakt mit der Rathauszentrale auf.

Rathausführung

Wandeln Sie auf historischen Pfaden durch die Ortsmitte von Krauchenwies und erleben Sie welche Geschichten das Rathaus für Sie bereithält.

Der Rundgang beginnt am Rathaus, der erste Halt ist in der Ortsmitte. Dort befanden sich einst wichtige Gebäude, Handel, Handwerk, Gastronomie, die damals schon von der einstigen Residenz der von Hohenzollern profitierten. Nach einem Spaziergang zur Kirche und der einstigen Schule geht es zurück zum Rathaus. Die Geschichten die Sie dort erwarten sind alleamt packend und vielfach erheiternd. Über den ehemaligen Schul- und Verwaltungsbau mit Arrestzelle sind jede Menge Geschichten über Lehrer, Pfarrer, den Amtsarzt und Bürgermeister erhalten geblieben. Besonders ein junger Lehrer, damals Provisor genannt, hatte sich mit den „Oberen“ gerne angelegt. Nichteinhaltung des Dienstweges, Grußpflichtverletzung gegenüber dem Pfarrer und vieles mehr sind verbriefte und haben das Zeug zum bühnenreifen Volksstück. Dass die Gemeindeführerin durch ihre historische Kleidung den Sprung in die Vergangenheit visualisiert, versteht sich von selbst. (Text: Arno Möhl)



Bild: Arno Möhl

Wenn Sie sich für eine Führung von etwa 1,5 Std. Dauer interessieren, nehmen Sie bitte unter 07576/972-0 Kontakt mit der Rathauszentrale auf.



WOCHENMARKT auf dem Löwenplatz
Hauptstraße, gegenüber Rathaus
jeden Mittwoch von 8.00 - 11.30 Uhr

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt und lassen Sie sich hauptsächlich durch Produkte aus der Region verführen.

**Gemüse, Obst, Kartoffeln, Eier, Käse, Oliven,
Wurstwaren, Nudeln und Backwaren.**

Einen kürzeren Weg vom Erzeuger zum Kunden gibt es kaum.

Standorte der Defibrillatoren

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass in folgenden öffentlichen Einrichtungen in denen auch Sport betrieben wird Defibrillatoren für den Ernstfall zur Verfügung stehen:

- Rathaus in Krauchenwies
- Turnhalle in Göggingen
- Turn und Festhalle in Hausen a.A.
- Festhalle Waldhorn in Krauchenwies
- Turn und Festhalle in Ablach
- Vereinsheim Göggingen
- Turnhalle in Krauchenwies
- Bürgerhaus Bittelschieß

Der Defibrillator wird im Falle eines plötzlichen Herzstillstandes im Rahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung eingesetzt. Durch seinen Schock kann das lebensbedrohliche Kammerflimmern beendet werden, wodurch das Herz wieder in der Lage ist zu seinem ursprünglichen Rhythmus zurückzufinden.

Die Defibrillatoren sind kinderleicht zu bedienen und erklären sich von selbst, sie geben dem Ersthelfer akustisch vor, was zu tun ist.

Die Gemeindeverwaltung

Ende amtlicher Teil

Kindergarten



Montessori Kinderhaus 3 Linden

MINTmachtage 2025:
„ZZZAP! BÄM! Mit Energie in die Zukunft“

Die MINTmachtage sind eine bundesweite Aktion der Stiftung Kinder forschen für gute frühe MINT-Bildung. Die MINTmachtage rücken die Bedeutung des forschenden Lernens in Kitas, Horten und Grundschulen in den Mittelpunkt und widmen sich jedes Jahr einem neuen, spannenden Thema rund um Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik (MINT) und Nachhaltigkeit. Dabei zeigt der Aktionstag immer wieder: Gute frühe MINT-Bildung für nachhaltige Entwicklung macht Kinder stark und hilft ihnen, selbstbestimmt und verantwortungsvoll zu handeln.



Welche Energieformen gibt es und wie kann ich Energie umwandeln und speichern? Im Fokus der MINTmachtage 2025 steht die Frage, wie wir uns eine moderne, klimafreundliche Energieversorgung der Zukunft vorstellen und welche Ideen und Innovationen uns jetzt schon helfen bei der Energiewende. Beobachten, entdecken, reflektieren, aber auch philosophieren – das Thema Zukunftsenergie lässt sich aus verschiedenen Blickwinkeln erforschen und bietet einen niedrigschwelligen Zugang zu Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Es lädt dazu ein, die Welt mit anderen Augen zu sehen und sich aktiv mit Lösungen für die Zukunft auseinanderzusetzen. Auch unser Kinderhaus bereitet sich bereits auf den Aktionstag vor, der bei uns am Mittwoch, den 04. Juni stattfinden wird. Dabei werden wir für die Kinder viele spannende Mitmachstationen aufbauen. Schon vorab konnten sich die Kinder an einer besonderen Aktion beteiligen:

XXLKettenreaktion – Energie in Bewegung

Eine rollende Kugel, eine Reihe kippender Dominosteine, ein Gummiband, das sich löst und ein Spielzeugauto startet – Energie verschwindet nicht, sie ändert nur ihre Form. Welche Bewegungen können miteinander verbunden werden? Baue mit den Kindern eine eigene Kettenreaktion und beobachte zusammen, wie die Energie von einem Element zum anderen wandert. Kettenreaktionen begegnen uns überall im Alltag. Viele technische Vorrichtungen funktionieren nach diesem Prinzip, zum Beispiel Treteimer oder Toilettenspülungen. Man drückt, zieht oder bewegt etwas an einer Stelle, und an ganz anderer Stelle geschieht etwas. Die anfängliche Energie wird dabei in unterschiedliche Bewegungen umgewandelt – etwa in Rollen, Kippen oder Fallen. Manche Kettenreaktionen führen auch zu anderen Wirkungen, etwa Geräusche oder Lichteffekte. Auch in der Natur gibt es Kettenreaktionen, beispielsweise bei Lawinen: Ein kleines Schneebrett rutscht ab und reißt immer größere Mengen Schnee mit. Selbst im sozialen Miteinander erleben wir Kettenreaktionen, wenn

ein Mensch gähnt, beginnen andere mitzugähnen, und eine La-Ola-Welle beim Fußball wandert durch die Bewegung vieler Zuschauer durchs ganze Stadion.



Mit viel Begeisterung haben die Kinder an der Umsetzung ihrer XXL-Kettenreaktionsmaschine gebaut und dabei viele kreative Ideen umgesetzt. Der Start der Maschine wurde in Form einer Riesenmurmelnbahn aus Schläuchen und Rinnen am Spielturm befestigt. Am Ende wurde die Matschküche in eine Torwand umfunktioniert. Beim Treffer in eine der drei Löcher kann die Murmel eine der aufgebauten Dominoreihen anstoßen. Diese bauten die Kinder aus Holzbausteinen und alten Milchpackungen. Aber auch mit Dosen als Klangerlebnis oder Wassereimern als Auffang-Spritzgefäße wurde experimentiert.



Unter allen teilnehmenden Kitas werden auch noch tolle Preise verlost: Hauptpreis ist der Besuch von Grobi aus der Sesamstraße beim selbst-organisierten Forschungsfest einer Kita, eines Horts oder einer Grundschule, dem Festtag der MINTmachtag. Es gibt aber auch viele weitere Preise zu gewinnen, darunter Überraschungspakete der Sesamstraße und Kinderbuchpakete sowie GraviTrax Junior Sets zum Bau kreativer Kugelbahnsysteme. Die Auslosung findet Anfang Juni statt.



Kindergarten Ablach

„Erste Hilfe am Kind“

Unser Team des Kindergartens in Ablach hat zum ersten Mal in Kooperation mit dem Kindergarten St. Sebastian aus Sauldorf die Fortbildung „Erste Hilfe am Kind“ absolviert. Wir sagen „Danke“ an den Kindergarten Sauldorf, an Christine unsere Ausbilderin, dass wir uns als Team anschließen durften. Wir hatten viel Spaß und fühlen uns wieder gestärkt für den Notfall und haben neue Dinge dazugelernt. DANKE

Der Gotte- und Gette Tag – ein Tag voller Freude und Gemeinschaft

Der Gotte- und Gette Tag war ein besonderer Tag, an dem wir gemeinsam viel Spaß und schöne Momente erlebt haben. Der Tag begann mit einem fröhlichen Lied, das alle Kinder, Gotte und Gette zusammen sangen, um sich auf den Tag einzustimmen. Anschließend wurde ein lustiges Spiel gespielt, bei dem alle mitmachen konnten. Nach dem gemeinsamen Einstieg, ging es in die jeweiligen Gruppen. Hier konnten die Kinder noch mehr Zeit mit ihrer Gotte und ihrem Gette verbringen, um gemeinsam zu spielen und die Räumlichkeiten zu erkunden. Für das leibliche Wohl gab es draußen Gemüsesticks und Brezeln, die alle genüsslich verspeisten. Der Höhepunkt des Tages war die gemeinsame Wanderung in den Kindiwald. Auf dem Weg dahin, gab es unterschiedliche Stationen wie z.B. Stirnbänder gestalten, ein Wettrennen zwischen Klein und Groß, wie stellt man Schnecken aus Löwenzahn her? Und noch viel mehr... Als wir im Wald angekommen waren erwartete die Kinder ein spannendes Kinderbingo, bei dem sie spielerisch die Natur erkunden konnten. Außerdem durfte jedes Kind zusammen mit seiner Gotte oder seinem Gette ein Mandala legen, was für viele ein besonderes Erlebnis war. Zum Abschluss des Tages wurde ein Abschiedslied gesungen, das alle noch einmal, in fröhliche Stimmung versetzte.





Danach machten sich alle wieder auf den Heimweg, erfüllt von schönen Erinnerungen an einem wundervollen Tag voller Gemeinschaft und Freude.



Vereinsnachrichten



FC1911
Krauchenwies/Hausen/Göggingen
Rückblick - Vorschau - Jugend

Vorschau

Bezirksliga Oberschwaben Aufstiegsrunde, 17. Spieltag
Sonntag, 01.06.2025, 15:00 Uhr
FC 1911 - SV SULMETINGEN
Sportplatz am 19elf, Krauchenwies | StaigeTV

Kreisliga B1, 24. Spieltag
Sonntag, 01.06.2025, 15:00 Uhr
SG UTTENWEILER/BUSSEN II - FC 1911 II
RESERVEN UM 13:15 UHR
Rasenplatz, Dietershausen

Vorschau

Mit dem letzten Heimspiel gegen den SV Sulmetingen geht für unsere Mannschaft die Saison 2024/25 am Sonntag zu Ende, da man am letzten Spieltag spielfrei ist. Für unsere Teams II und III steht zeitgleich der vorletzte Spieltag an, mit der Auswärtsfahrt an den Bussen. Es gilt nochmals alle Kräfte zu mobilisieren.

Die Saison geht zu Ende und das ist auch gut so! Das Lazarett mittlerweile exorbitant groß schleppen sich unsere Mannschaften mittlerweile von Spiel zu Spiel. Umso bemerkenswerter deshalb der Auftritt der 1ten zuletzt in Ebersbach nah dran am Punkterfolg, wurde man letztlich nur vom Schiedsrichter in der Nachspielzeit ausgeknockt. Dem sich erarbeiteten Privileg der Aufstiegsrunde sei Dank ein Ärgernis über welches man sich nicht allzu lange aufregen muss, richtet dies doch sportlich keinen nachhaltigen Schaden an. Die Tabellenplätze eins bis drei sind weg doch gelingt am letzten Spieltag ein Heimsieg so ist die Chance groß, am Ende der Saison eine Woche später als Tabellenvierter einzulaufen, der besten Platzierung in der Bezirksliga seit dem Landesligaabstieg 2012. Motivation genug also, im Heimspielfinale nochmals einen raus zu hauen!

Nicht leichter haben es momentan freilich unsere Trainier der II. Mannschaft. Verletzungen und auch immer wieder Ausfälle aus anderen Gründen haben letztlich verhindert zum Ende der Saison noch um Platz drei mitspielen zu können. Da Platz sechs jedoch auch eine achtbare Saison bedeuten würde, gilt es diesen noch zu verteidigen. Aus den letzten beiden Saisonspielen ist dafür noch ein Sieg notwendig. Ob Team III in dieser Saison nochmals auf dem Platz stehen kann ist angesichts der aktuellen Personallage sehr fraglich, man wird es aber versuchen.

Rückblick

Bezirksliga Oberschwaben Aufstiegsrunde, 16. Spieltag
Sonntag, 25.05.2025, 15:00 Uhr
SG BLÖNRIED/EBERSBACH - FC 1911 1:0 (0:0)
Rasenplatz, Ebersbach
Zuschauer: 120
Gelb-Rote Karte für Joachim Rauch ('43)
1:0 Lorenz Weiß ('90+2/FE)

Ohne über ein halbes Dutzend Leistungsträger, dafür mit gleich vier A-Jugendspielern im Kader, war die Reise zur erfahrenen Mannschaft nach Ebersbach schon vor Beginn eine große Herausforderung. Doch die Jungs machten es gut, hielten den Gegner vom Tor weg, quasi über die gesamte Spielzeit. Die Gastgeber zwar mit mehr Ballbesitz, doch Torchancen gab es hüben wie drüben im Prinzip keine, ein typisches 0:0-Spiel. Was den Schiedsrichter allerdings dann ritt in der Nachspielzeit dem Spiel noch einen völlig unberechtigten Foulelfmeter zu schenken und damit Sieg und Niederlage zu verteilen war ein Geheimnis, welches er mit nach Hause nahm. Bitter für unsere Jungs, denen dadurch der zählbare Lohn für eine beherzte Leistung genommen wurde.

Kreisliga B1, 23. Spieltag
Sonntag, 25.05.2025, 15:00 Uhr
FC 1911 II - SG ALTSHAUSEN/EBENWEILER II 0:0
RESERVEN ABGESAGT
Rasenplatz, Hausen a.A.
Zuschauer: 60

In der ersten Halbzeit passierte nicht viel, hatten beide Mannschaften doch Probleme im letzten Drittel mit der Genauigkeit. Die zweite Hälfte dann rasanter. Daniel Burth traf nach Freistoß zunächst nur die Unterkante der Latte, den Gästen wiederum versagten auf der Torlinie. Für beide Teams war der Sieg möglich in einer offenen Partie, die letztlich mit einem leistungsgerechten Remis zu Ende ging.

Jugend

Am Wochenende mit jeder Menge Spannung: Während unsere A-Jugend als feststehender Vizemeister in der Regionstaffel Süd I ihren Saisonabschluß am 19elf feiert, kämpfen unsere C1- und D1-Junioren an ihren letzten Spieltagen um die Meisterschaft. Ebenfalls in der Regionstaffel Süd I werden unsere B-Junioren am Sonntag versuchen, mit einem Punkterfolg auswärts den Klassenerhalt einzutüten.

VORSCHAU

JUGEND

A-JUGEND	SA 17:00	SG OSTRACH
SG HOLZSCHWANG	SO 11:00	B-JUGEND
SG OSTRACH SG BAD SCHUSSENRIED	SA 14:30 SA 14:30	C1-JUGEND C2-JUGEND
D1-JUGEND D2-JUGEND D3-JUGEND	SA 16:00 SA 14:30 SA 13:00	SG OSTRACH SG OSTRACH II SG TÜRKIYEMSPOR BAD SAULGAU
E1-JUGEND E2-JUGEND E3-JUGEND	SA 09:30 SA 10:30 SA 11:30	SG MENCHEN III SG MENCHEN II SG BAD BUCHAU
F-JUGEND BAMBINIS	SA 09:00 SA 12:00	SPIELTAG IN UNTERSCHMEIEN

KW 22

RÜCKBLICK

JUGEND

SG RIEDLINGEN	2:3	A-JUGEND
B-JUGEND	1:5	TSV NEU-ULM II
C1-JUGEND	2:1	SG ROT/ILLER
SG BOLSTERN II SG SIGMARINGEN II SG BOLSTERN	1:4 0:4 3:1	D1-JUGEND D2-JUGEND D3-JUGEND
SG ERTINGEN SG ALB-LAUCHERT SG ALB-LAUCHERT II	0:7 6:2 1:8	E1-JUGEND E2-JUGEND E3-JUGEND
F-JUGEND BAMBINIS		SPIELTAG IN GAMMERTINGEN

KW 21



Schnupperprobe,
An- und Abmeldefristen

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,
es ist schon wieder soweit! Wir suchen neue Jungmusikanten und Jungmusikantinnen für unsere Vereine. Hierfür öffnet die Jugendkapelle der vier Musikvereinen

- Musikkapelle Krauchenwies e.V.
- Musikverein Göggingen e.V.
- Musikkapelle Ablach e.V.
- Trachtenkapelle Hausen a.A. e.V.

für alle Musikinteressenten die Türen. In unserer Schnupperprobe stellen wir euch die verschiedenen Instrumente der Blasmusik vor. Gerne zeigen wir euch, wie die Instrumente aussehen, was sie für Besonderheiten

haben und wie sie gespielt werden. Schaut doch einfach vorbei **am 25.06.2025 um 17:30 Uhr im Probelokal in Göggingen zur Schnupperprobe.**

Grundsätzlich habt ihr anschließend Zeit euch Gedanken zu machen, welches Instrument euch am besten gefallen hat. Wenn ihr eure Entscheidung getroffen habt meldet euch beim Jugendleiter des Vereins an **(Anmeldungen bis spätestens zum 18.07.2025).**

Für alle, die ihre Ausbildung abgeschlossen haben oder sich aus einem anderen Grund abmelden möchten: Gebt eure **Abmeldung bis spätestens zum 22.06.2025 ab.**

Die Musikschule der Gesamtgemeinde Krauchenwies freut sich jetzt schon auf alle Neuzugänge und natürlich auch über alle, die ihre Ausbildung weiter fortsetzen! Wir wünschen viel Spaß beim Entdecken, Lernen und Spielen der Instrumente!

Einladung zur Krabbelgruppe Krauchenwies

- Gemeinsam spielen, singen und essen -

Wer Mamas, Papas und ihre Kinder
von 0 bis 3 Jahren

Wann immer dienstags von 09:30 - 10:30 Uhr

Wo am Spielplatz Augrund,
bei schlechtem Wetter Rathaus
Krauchenwies Sitzungssaal
Dachgeschoss.

Bei Rückfragen:
0173/15 11 510

SOZIALVERBAND

VdK

Ortsverband Krauchenwies

Tagesausflug des Ortsverbandes nach Konstanz

Am 14. Juni macht der VdK-Ortsverband Krauchenwies seinen Jahresausflug auf die Insel Reichenau und nach Konstanz. Auf der Reichenau werden wir eine ca. 2-stündige Inselführung mit unserem Bus machen. Danach fahren wir nach Konstanz um im Restaurant Hafenhalle einzukehren und anschließend eine Stadtführung zu machen.

Danach habt ihr noch Zeit zur freien Verfügung bevor die Rückreise angetreten wird. Der Abschluß am Abend wird im Adler in Liggersdorf sein. Auch Nichtmitglieder sind gerne eingeladen, an unserem Ausflug teilzunehmen.

Der Fahrpreis beträgt für Ortsverbandsmitglieder 35,00 Euro und für Nichtmitglieder 45,00 Euro. Es sind noch einige Plätze frei. Einstiegsmöglichkeiten sind in Rulfingen, in Krauchenwies, und in Hausen a.A. . Mindestteilnehmeranzahl sind 30 Personen.

Info und Anmeldung bei Peter Würth Tel.: 07576 1049 oder bei Klaus Bergermann Tel.: 07576 575



Keine Änderung in der Zunftführung

Erwartungsgemäß verliefen die Wahlen ohne Änderung. Zunftmeister (ZM) Christof Strobel wurde einstimmig wiedergewählt. Ebenso sein Stellvertreter Marc Fiederer, Schriftführerin Petra Siewert und Kassierer Simon Göggel. Bei den Zunftfräten wurden Uwe Eisele, Petra Friedrich, Benjamin Hug, Andrea Ruprecht, Sandra Wiehle und Simone Wurz wiedergewählt. Benjamin Hug verließ die Riege der Räte. An seine Stelle wurde Stefan Reiser gewählt. Kassenprüfer Wolfgang Röbbel gab sein Amt ab. Nun heißen die beiden Kassenprüfer Richard Herz und Daniel Riegger. Fast schon euphorisch erklärte Christof Strobel die vergangene Fasnet als die schönste seit seiner Amtsübernahme. Alle seien als ein Verein aufgetreten und der Zusammenhalt habe gut funktioniert. Der Eröffnungstermin des neuen Narrenmuseum der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee sei der 28.06.2025. Der Hüttenaufenthalt für alle Mitglieder sei ein toller Erfolg gewesen und wird dieses Jahr wiederholt. Gleiches gilt für das Ferienprogramm der Gemeinde. Für die Organisation des Zunftbuches dankte er Uschi Fiederer mit Blumen. Bürgermeisterstellvertreter Klaus Nipp überbrachte die Grüße von BM Kern. „Das kulturelle Leben in der Gemeinde steht und fällt mit den Vereinen,“ so Klaus Nipp.

Schriftführerin Petra Siewert ging in ihrem Bericht auf die Themen Gaukinderturnfest, Ferienprogramm und kommender Hüttenaufenthalt ein. Der interne Hölzleball ist am 1. Februar.

Kassierer Simon Göggel konnte von einem leicht gestiegenen Kassenstand berichten. Er bedankte sich bei Petra Friedrich und Horst Riegger, die ihn an der Fasnet vertraten.

Frank Friedrich verlas den Bericht des verhinderten Fanfarenzugleiters Karl-Heinz Karth. Die Stärke des Fanfarenzuges ist mit 20 Mitglieder unverändert. Durch Reaktivierung von ehemaligen Mitgliedern konnte der Spielbetrieb aufrechterhalten werden. Eine Nachwuchswerbung war erfolgreich. Elf Personen allen Alters haben sich gemeldet. Das nächste Löwenplatzfest ist für den 20. Juni 2026 geplant.

Personell sieht es auch bei den Bräutlingsgesellen gut aus. Davon konnte Thomas Restle berichten. Mit einem Eintritt und keinem Austritt ist das sogar eine Steigerung. 40 Einladungen hatten sie in der vergangenen Fasnet zu bearbeiten. Der Jahresausflug ging nach Mallorca.



SC Göggingen

– Volleyball

Schnuppertraining für interessierte Neueinsteiger.

Nach einer mehr als erfolgreichen Saison mit drei Aufstiegen der aktiven Mannschaften wollen wir künftig auch im Kinder- und Jugendbereich sowie in den bestehenden Teams weiter wachsen.

Du hast Bock auf Volleyball ? Dann bist DU bei uns genau richtig!

Ob Anfänger oder Volleyballprofi – wir haben für dich das perfekte Team:

Herren 1 – Landesliga
Herren 2 – Bezirksliga

Damen 1 – Landesliga
Damen 2 – Bezirksklasse *Neu*

Jugend m/w *Neu*

Minis m/w *Neu*

Wir bieten im Juni mehrere Termine für Schnuppertrainings an und wollen dann – je nach Interesse – in allen Altersgruppen ein wöchentliches Training anbieten.

Die ersten beiden Schnuppereinheiten finden bereits kommenden Sonntag statt (weitere Termine folgen).

Schnuppertraining

Sonntag, 01.06.2025

10-12 Uhr – für Kinder 8-13 Jahre

13-15 Uhr – für Jugendliche/Erwachsene ab 14 Jahre

Sporthalle, Linzgaustraße 13, 72505 Göggingen

Du hast Interesse, kannst aber am Schnuppertraining nicht teilnehmen ? Dann schick uns eine Nachricht an volleyball@sc-goeggingen.de

Wir freuen uns auf euch !!!

Seniorenkreis-AW St. Nikolaus Göggingen

Besichtigung der Firma Ölfreunde Thiergarten

12. Juni 2025, Abfahrt 13.30 Uhr, Adlerplatz mit dem Bus

Die Führung und Verkostung dauern ca. 2 Std.,

Unkosten und Busfahrt: 15 €,

Sitzgelegenheiten während der Führung sind vorhanden.



Abschluss: Krone Unterschmeien
Rückkunft: gegen 18.30 Uhr

Anmeldung bis Pfingstmontag, 9. Juni bei G. Binder, Tel 7182,
Mail: g-binder@t-online.de

Landratsamt Sigmaringen

Landratsamt saniert Bankett an der L 288 zwischen Ostrach und Unterweiler

Das Landratsamt Sigmaringen lässt von Montag, 2. Juni, bis voraussichtlich Freitag, 13. Juni, das Bankett an der Landesstraße 288 zwischen Ostrach und Unterweiler sanieren. Für die Dauer der Arbeiten muss die Straße auf diesem Streckenabschnitt voll gesperrt werden.

Die Umleitung des Verkehrs aus Richtung Ostrach erfolgt über die Landesstraße 286 durch Hoßkirch nach Königseggwald und umgekehrt. Die Arbeiten sind witterungsabhängig. Änderungen im Zeitplan sind daher möglich. Auf den Busverkehr ergeben sich keine Auswirkungen.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 40.000 Euro. Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de im Internet abgerufen werden.

Landkreis betont zum Tag der Artenvielfalt die Bedeutung der Biodiversität

Der Landkreis Sigmaringen nimmt den Tag der Artenvielfalt am 24. und 25. Mai zum Anlass, auf die herausragende Bedeutung der biologischen Vielfalt für den Erhalt der Lebensgrundlagen hinzuweisen – und darauf, dass es sich bei der Biodiversitätskrise neben der Klimakrise um eine der größten Herausforderungen dieser Zeit handelt. „Das anhaltende Artensterben, in dem schätzungsweise 150 Arten pro Tag verschwinden, betrifft letztlich die Lebensgrundlage des Menschen“, sagt Oliver Elsässer, der als Biologe beim Fachbereich Umwelt und Arbeitsschutz des Landratsamts Sigmaringen arbeitet. „So ist zum Beispiel die Leistung von Insekten als Bestäuber durch nichts zu ersetzen.“

Anlässlich des Tags der Artenvielfalt weist der Landkreis Sigmaringen daher auf die herausragende Bedeutung der Biodiversität hin. Der Landkreis mit seiner weitgehend ländlich geprägten Struktur verfügt dabei selbst über eine ganze Palette von besonderen und seltenen Arten, die dort noch vorkommen. Darunter fallen zahlreiche besondere Pflanzenarten wie der Frauenschuh und weitere besondere Orchideen oder auch Tierarten wie der schwarze Apollofalter, der blauschwarze Eisvogel, der Schmetterlingshaft, der Alpenbock, die gewöhnlichen Gebirgsschrecke, das große Mausohr, die Kreuzotter, die Kreuzkröte, der Wendehals oder der Kiebitz.

Viele bedrohte Arten benötigen für ihr Überleben kleinstrukturierte Offenlandstandorte wie Magerwiesen und Weiden, Steinriegel, Saumstrukturen, offene Felsen, Blockschutthalden, lichte Wälder oder Offenbodenflächen. Um die Artenvielfalt zu erhalten, müssen diese Strukturen weiterhin gepflegt und damit offengehalten werden. Eine Bepflanzung mit Büschen oder Bäumen bedeutet also nicht immer eine Aufwertung des Naturhaushalts.

„Projekte wie die Anlage artenreicher Blühflächen oder die Wiederherstellung von artenreichem Grünland, gemeinsam umgesetzt mit engagierten Landwirten, zeigen, wie innerhalb der Gesellschaft gemeinsam Verantwortung für das Thema übernommen werden kann“, sagt Oliver Elsässer. Die Biodiversitätsstrategie des Landes stelle den Schutz und die Pflege von Lebensräumen beispielsweise durch den Biotopverbund in den Fokus. „Nur gemeinsam können wir die biologische Vielfalt und eine lebenswerte Umwelt für kommende Generationen erhalten.“ Der Landkreis begrüße daher jedes Engagement vonseiten der Bürgerinnen und Bürger zum aktiven Erhalt der Artenvielfalt.

Besonders hervorzuheben sind dabei die zahlreichen landwirtschaftlichen Betriebe, die mit einer extensiven Beweidung von Grenzertragsstandorten meist beispielhaft vorangehen und dafür von morgens bis abends auf den Flächen präsent sind. Damit erbringen sie eine wichtige gesellschaftliche Leistung. Der Landkreis Sigmaringen lädt aber auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich aktiv am Schutz und Erhalt der Artenvielfalt zu beteiligen. Die Internetseite www.artenschutz-am-haus.de gibt beispielsweise gute Tipps, wie man aktiv im eigenen Garten oder am Haus selbst etwas für die Biodiversität tun kann. Hinweise dazu gibt es auch bei der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Sigmaringen, Telefon: 07571 102-2313.

Rund um das Thema Artenvielfalt dreht sich auch die Veranstaltung „Wissenswertes zu artenreichen Blühwiesen“ am Freitag, 6. Juni, auf den Ammerwiesen in Sigmaringendorf. Zwei Referenten stellen verschiedene Blühpflanzen vor, gehen auf das Ökosystem und die Entstehungsgeschichte dieses Lebensraums ein und stellen Chancen und Herausforderungen für Bewirtschafter dar. Die Teilnehmenden treffen sich zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 15.30 Uhr auf dem Besucherparkplatz des Landratsamts. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Führung beleuchtet die Ausstellung „KunstFREIHEIT – Meine Kunst. Mein Thema“

Die aktuelle Ausstellung „KunstFREIHEIT – Meine Kunst. Mein Thema“ in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch zeigt Werke von rund 80 Kunstschaffenden aus dem gesamten Landkreis Sigmaringen – darunter Hobby- und Nachwuchskünstler ebenso wie etablierte Künstlerinnen. Im Vordergrund stehen dabei diejenigen Themen, die ihnen jeweils persönlich wichtig sind.

Eine Führung durch die Ausstellung am Sonntag, 25. Mai, um 15 Uhr beleuchtete ausgewählte Werke und gab Einblicke in die verschiedenen Techniken und Hintergründe. Die Kunstfreiheit ist heute ein gesetzlich verankertes Grundrecht. Das war allerdings nicht immer so. Mit Informationen und Denkanstößen lud die Führung zum Weiterdenken ein und dazu, sich inspirieren und provozieren zu lassen.

Kirchliche Mitteilungen

St. Anna, Ablach

Sonntag, 01.06. 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 08.06. 09.00 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

St. Kilian, Bittelschieß

Donnerstag, 05.06. 19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Göggingen

Samstag, 31.05. 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 09.06. 10.30 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

St. Odilia, Hausen a.A.

Dienstag, 03.06. 19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Laurentius, Krauchenwies

Sonntag, 01.06. 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 08.06. 10.30 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

St. Ulrich, Rulfingen

Samstag, 07.06. 19.00 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt

Conradin-Kreutzer-Str. 17, 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361, Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382

pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de, www.kirche-messkirch.de
Termine nach Vereinbarung

Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12,32)

Sonntag, 1. Juni (Exaudi)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin M. Grau)

Montag, 2. Juni

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé

Donnerstag, 5. Juni

Ab 9.00 Uhr Kirchencafé im Paul-Gerhardt-Saal
20.00 Uhr Probe Taizé-Chor

Freitag, 6. Juni

16.30 Uhr Gruppenstunde der „Meute“
19.45 Uhr Posaunenchorprobe in Pfullendorf

Sonntag, 8. Juni (Pfingsten)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen A. Kunkel)

Montag, 9. Juni (Pfingstmontag)

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. Martin
Mit Posaunenchor

Kirchen-Café am Krämermarkt- 5. Juni 2025

Herzliche Einladung zum Kirchencafé ab 9.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Saal. Entfliehen Sie dem Trubel auf dem Markt für ein paar Minuten oder länger.

Gönnen Sie sich eine Tasse Kaffee, und genießen Sie die Ruhe bei einem guten Gespräch.

Das Kirchencafé Team unter der Leitung von Elisabeth Reimann freut sich auf Ihren Besuch

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Karlstraße 24
72488 Sigmaringen
Telefon 0 7571 - 68 30 10

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24
Montag, Dienstag, Donnerstag
von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr
und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr und
Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste:**Sonntag, 01.06.2025, Exaudi**

09:00 Uhr	Gottesdienst in der Krankenhauskapelle	Dr. Sill
09:30 Uhr	Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche	M. Fingerle
10:00 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche	Hornäcker

Freitag, 06.06.2025

15:30 Uhr	Gottesdienst in den Fildeliswiesen <i>mit Abendmahl (Saft)</i>	Dr. Sill
-----------	---	----------

Sonntag, 08.06.2025, Pfingstsonntag

- Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes
10:00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche
mit Taufe(n) K. Fingerle

Montag, 09.06.2025, Pfingstmontag

10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst auf dem Rathausplatz mit dem Posaunenchor <i>bei Regenwetter in der kath. Kirche St. Johann</i>	Ströhle+ Lieb + Gharib + Pfeiffer
-----------	--	--------------------------------------

Mittwoch, 11.06.2025

16:00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Krauchenwies	Sauer
-----------	---	-------

Anmeldung zum neuen Konfirmandenjahrgang 2025/2026 noch bis Mitte Juli möglich. Achtung – wir weisen darauf hin, dass die **Anmeldung für den neuen Konfirmandenjahrgang** am 8. Mai stattgefunden hat. Eine Anmeldung ist **noch bis Mitte Juli vor dem Konfi-Camp möglich.**

Wenn Sie Ihren Sohn oder Ihre Tochter (i. d. Regel Jahrgang 2012, jetzt 7. Klasse, ab September 8. Klasse,) also noch anmelden möchten, wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro, um die Anmeldeunterlagen zu erhalten, **Tel. 07571-683014** zu den Öffnungszeiten oder per mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de .

Veranstaltungen:**Mittwoch, 28. Mai 2025**

09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe,
Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III,
micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

10:00 – 11:30 Uhr, Dialog-Café
– Deutschkonversation für Flüchtlinge,
Kreuzkirche, Binger- Str. 9

Sonntag, 1. Juni 2025

18:00 Uhr Orgel plus Trompete,
Ev. Kreuzkirche Sigmaringen, Binger Straße 9
Die evangelische Kirchengemeinde lädt zum diesjährigen Orgelkonzert in die Kreuzkirche ein. Kantor Ferdinand Ehni wird zusammen mit dem Trompeter Johannes Bals ein Konzert geben. Beide Musiker sind in der evangelischen Gemeinde bekannt. Ferdinand Ehni als Kirchenmusiker und Organist und Johannes Bals als Posaunenchorleiter. Die Trompete hat einen strahlenden und kräftigen Klang. Dies hört man bei der ersten Sonate von Giovanni Viviani. Auch moderne Stücke von Hans-André Stamm stehen auf dem Programm. Als Orgel Solo Stücke erklingt von Bach Toccata und Fuge D-Moll, sowie Regers Introduktion und Passacaglia D-Moll. Zum Abschluss des Konzertes spielen die Musiker "Lobe den Herren" von Jean Langlais.

Der Eintritt ist frei um Spenden zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Montag, 2. Juni 2025

19:30 Uhr, Posaunenchor, Probe,
Gemeinderäume der Kreuzkirche, Binger Str. 9. Wer mitspielen oder ein Instrument lernen möchte, ist herzlich willkommen.
20:00 Uhr, Kantorei, Probe, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24.
Jeder, der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Dienstag, 3. Juni 2025

9:00 Uhr Frauengesprächskreis mit gemeinsamem Frühstück im Gemeinderaum der Kreuzkirche, Binger Str. 9
Thema: **Film über die Gartenschau in Sigmaringen 2013** mit Herr Roland Weißhaupt

14:30 Uhr Kaffee-Runde miteinander – mit Gesprächen.

Wer Lust hat, kann handarbeiten, basteln, malen etc. Neue Gesichter (auch zum Reinschnuppern) gerne auch Männer, sind herzlich willkommen.
Wir treffen uns in der Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Handarbeiten sind keine Pflicht. Es wird ein Betrag von 1.-€ pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt.
Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

19:00 Uhr, Hauskreis der Kirchengemeinde Sigmaringen

14tägig in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche,
Binger Str. 9, Sigmaringen.



**Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar?**

**Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein!
Darüber hinaus erleichtern Sie die Arbeit der Postboten und Ihres Zeitungszustellers!**

Mittwoch, 4. Juni 2025

09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe,
Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

10:00 – 11:30 Uhr, Dialog-Café
– **Deutschkonversation für Flüchtlinge,**
Kreuzkirche, Binger Str. 9

19:00 Uhr „Kann man mit der Bibel bessere Politik machen?“ im Rahmen der Landkreiskulturreihe zu 500 Jahre Bauernkrieg
Gesprächsrunde mit Landrätin Stefanie Bürkle, Prof. Christian Heckel, Präsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen, Kreisrat Hermann Brodmann
Bildungszentrum Gorheim, Gorheimer Str. 28., Sigmaringen
Veranstalter: Bildungszentrum Gorheim mit Partnern der Christlichen Erwachsenenbildung Sigmaringen.

19:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats,
Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen,
Telefon 0170 – 6959136.

Wir bitten darum, nur saubere und intakte Ware abzugeben.
Haben Sie Lust ehrenamtlich das Team am Freitag oder Samstag zu unterstützen? Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung bei Susanna Fitz, Susanna.Fitz@elkw.de oder 07571-184 32 33

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag,
Samstag 10:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern**Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro**

Kontaktzeiten vor Ort und telefonische Erreichbarkeit unter **Tel. 07571-683010**

Mo, Di, Do	08:30-11:00 Uhr	
Mi	10:30-13:00 Uhr	14:00-15:30 Uhr

Mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“.

Kontaktzeiten und telefonische Erreichbarkeit unter
Telefon: 07571-730930

Mo, Di, Do, Fr	9:30 -12:30 Uhr und von
	14:00 -17:00 Uhr
Samstag	9:30 -12:30 Uhr

Mail: info@mittendrin-sigmaringen.de
In den Pfingstferien ist das Büro „mittendrin“ freitags geschlossen.

Pfarrerinnen und Pfarrer**Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer**

Tel. 07571-683014, dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle

Tel. 07571-683011, matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

kathrin.fingerle@elkw.de

Pfarrer Micha Fingerle

micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

Seminare**Bauernschule Bad Waldsee****Seminare in der Bauernschule im Juli 2025****01. bis 02. Juli 2025****Psychologie des Gelingens**

Der Workshop vermittelt bewährte psychologische Techniken, um Ziele effektiv zu erreichen, Widerstände zu überwinden und Herausforderungen mit Leichtigkeit zu meistern. Mit praxisnahen Ansätzen und Strategien lernen Teilnehmende, ihr Denken und Handeln gezielt zu verändern und ihre Visionen in die Realität umzusetzen.

07. bis 10. Juli 2025**Waldseer Erlebnistage für lebensfrohe, bewegliche und neugierige Frauen**

Zusammen ist man weniger alleine - darum machen wir uns gemeinsam in und um Waldsee auf den Weg und entdecken verschiedene regionale Highlights. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, bei dem nicht nur der Horizont erweitert wird, sondern auch der Spaß nicht zu kurz kommt. Wir sind draußen in der Natur unterwegs, treffen auf interessante Persönlichkeiten und bekommen Einblicke in die Waldseer Kultur und Wirtschaft.

14. bis 16. Juli 2025**Rhetorik-Seminar – überzeugend kommunizieren, erfolgreich präsentieren und moderieren**

In diesem Seminar starten wir gemeinsam mit den Basics der Moderations- und Präsentationstechniken, der Körpersprache und Ausdrucksfähigkeit. Durch gezielte Übungen verbessern Sie Ihr Ausdrucksvermögen und gewinnen an Souveränität und Selbstbewusstsein. Wir freuen uns darauf, Sie in Ihrer Wirksamkeit zu unterstützen.

16. bis 20. Juli 2025**TZI-Seminar – Kraft schöpfen in herausfordernden Zeiten – ein Persönlichkeits-Spa**

In einer Welt, die uns täglich vor neue Herausforderungen stellt, ist es von großer Bedeutung, unsere innere Stärke und Balance zu finden. Dieses Seminar bietet eine einzigartige Gelegenheit, in einem geschützten Rahmen die persönliche Widerstandsfähigkeit zu stärken, die Quellen der eigenen Energie und Selbststärkung (neu) zu entdecken und dabei aufzutanken.

21. bis 23. Juli 2025**Intuitives Führen – Intuitives Bogenschießen**

Führungskräfte treffen oft intuitive Entscheidungen, die auf Erfahrung, Standpunkt und Flexibilität basieren – ähnlich wie beim intuitiven Bogenschießen. In diesem Workshop verbinden wir praxisnahe Übungen im Bogenparcours mit der Reflexion Ihrer Führungskompetenzen, um Intuition und Entscheidungsstärke gezielt weiterzuentwickeln.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Bauernschule Bad Waldsee <https://www.bauernschule.de>

Innocamp Sigmaringen - Kurse**LernSnack für Gründerinnen,****Selbstständige und die, die es noch werden wollen**

„Mut zum Unbekannten – den eigenen Weg gehen und unterwegs wachsen“
Der Weg in die Selbstständigkeit ist selten gerade – und genau das ist seine größte Stärke. In ihrem motivierenden Vortrag spricht Antonia Schmid über das Gründen als mutigen Akt der Offenheit: für Neues, für Umwege, für überraschende Chancen.

Was passiert, wenn wir losgehen, ohne den genauen Plan zu kennen? Warum sind kleine Schritte oft der Schlüssel zu großen Veränderungen? Und wie finden wir unseren eigenen Weg inmitten all der Möglichkeiten? Ein inspirierender Impuls für alle, die gründen (wollen), suchen, zweifeln oder einfach bereit sind, sich dem Unbekannten zu stellen.

Termin: Mittwoch, 04.06.2025, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Dozentin: Antonia Schmid

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen, Marie-Curie-Str. 20

Englisch für Bürgerbüro

In diesem Seminar für Mitarbeitende im Bürgerbüro werden gezielt die englischen Sprachfähigkeiten für die tägliche Arbeit verbessert. Ein Schwerpunkt liegt auf der Erweiterung des Fachwortschatzes und der korrekten Verwendung von gängigen Redewendungen.

Es werden Techniken für effektive Telefonate, für Umgang mit Aussprache und verschiedenen Akzenten sowie für Vermeidung von Missverständnissen vermittelt und geübt. Das Seminar hilft Mitarbeitenden, Hemmungen abzubauen, Englisch selbstbewusster anzuwenden und souveräner mit englischsprachigen Kundinnen und Kunden zu kommunizieren.

Termin: Dienstag, 24.06.2025, 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Dozent: Alan Fortuna

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen, Marie-Curie-Str. 20

Unternehmenswert steigern, Unternehmensnachfolge planen

Ob aus Neugier, im Interesse der Mitgesellschafter oder zur Vorbereitung einer Nachfolge: Die Bewertung des eigenen Unternehmens spielt eine zentrale Rolle. Dabei fließen sowohl harte Faktoren wie Bilanzen und Geschäftszahlen als auch sogenannte „weiche“ Faktoren wie Personal, Unternehmenskultur und Strategien in die Wertermittlung ein.

Die Veranstaltung richtet sich an Inhaber/-innen, Gesellschafter/-innen und Geschäftsführer/-innen, die mehr über Bewertungsverfahren und die Bedeutung immaterieller Werte erfahren möchten. Besonders angesprochen sind auch Unternehmer/-innen, die eine Nachfolge planen – sowohl Übergeber als auch potenzielle Nachfolger.

Termin: Dienstag, 24.06.2025, 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Dozenten: Dr.-Ing. Adrian Kauf und Hubert Bröhm - ANTARIS® und Jürgen Kuhn - IHK Bodensee-Oberschwaben

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen, Marie-Curie-Str. 20

Mehr Informationen und Anmeldung zu den Seminaren: www.innovationscampus-sigmaringen.de

Wissenswertes / Aktuelles

Kindertagespflege Glühwürmchen an der Eimühle

- Regelöffnungszeiten
Mo. - Fr. von 7:30 bis 13:30 Uhr
- Kinder im Alter von 0-3 Jahren
- Staatlich anerkannte Kindheitspädagogin
- Liebevoller Umgang mit den Kindern
- Bring die Augen deines Kindes zum Leuchten!

Bei Interesse melde dich bei mir!

Melissa Hemberle

KTP Glühwürmchen, Melissa Hemberle,

Eimühle 1/1, 88356 Ostrach-Habsthal

Mobil 0152 22063411, gluehwuermchen@hemberle.de

Omas gegen Rechts

Eine verbotene Liebe

Pfullendorf/pa - Die Ortsgruppe Pfullendorf der „Omas gegen Rechts“, eine Gruppe von Frauen und Männern aus Pfullendorf und den umliegenden Gemeinden, die sich vor einigen Monaten zusammengefunden hat, lädt alle Interessierten am Sonntag, 15. Juni, zum Vortrag „Eine verbotene Liebe“ ins Alte Haus ein. Beginn ist um 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Nach einer kurzen Vorstellung der Ortsgruppe „Omas gegen Rechts“ lernen die Besucher die Geschichte von Jan Kobus, einem polnischen Kriegsgefangenen und Zwangsarbeiter, der in der Zeit des Nationalsozialismus wegen seiner Liebesbeziehung zu einer deutschen Frau in Pfullendorf ermordet wurde, kennen. An ihn erinnert seit 2005 ein sogenannter „Stolperstein“, für den die „Omas gegen Rechts“ an diesem Nachmittag gemeinsam mit der Sechslinden-Schule die Pflegepatenschaft übernehmen. Weiterhin zeigt die Ge-

sellschaft für christlich-jüdische Begegnung in Oberschwaben einen kurzen Dokumentarfilm über die Ravensburger Stolpersteine. Der Kölner Künstler Gunter Demnig hat sie überall dort installiert, wo Menschen im Dritten Reich wegen ihrer Herkunft oder Religion verfolgt und ermordet wurden. Der Vortragsraum ist gestuhlt.

Lesung in der Stadtbibliothek Bad Saulgau

Lesung am 23. Mai 2025 in der Stadtbibliothek

Barbara Lechner-Gay stellt Debütroman vor

Bad Saulgau – Die Stadtbibliothek Bad Saulgau lädt an diesem Freitag, 23. Mai 2025, um 19 Uhr zu einer besonderen Lesung ein. Zu Gast ist Barbara Lechner-Gay aus Sigmaringendorf, die im Frühjahr ihren Debütroman „Zwei Monate für ein ganzes Leben“ herausbrachte.

Im Zentrum der fiktiven Handlung, die in Oberschwaben spielt, steht die junge Ärztin Rebecca, die am Sigmaringer Krankenhaus arbeitet. Aus den Tagebüchern ihrer jüdischen Großmutter erfährt sie von der verbotenen Liebesbeziehung ihrer Großeltern Sarah und Walter zur NS-Zeit, die auch heute noch einen Schatten über die Familie wirft. Bibliotheksleiterin Mirjam Schübert: „Der Roman zeigt unsere vertraute Region durch die Brille einer gefühlvollen Erzählung, die zwischen Vergangenheit und Gegenwart angesiedelt ist.“ Lechner-Gay ist vielen in der Region als Lehrerin am Hohenzollern-Gymnasium (HZG) in Sigmaringen bekannt, wo die gebürtige Darmstädterin jahrzehntelang Deutsch und Französisch unterrichtete. Die Lesung findet in den Räumen der Stadtbibliothek statt. Karten sind während der Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek sowie an der Abendkasse für 5 € erhältlich.

Waldbühne Sigmaringendorf

Robin Hood

Rächer der Armen, König der Bogenschützen, Kämpfer für Freiheit und Gerechtigkeit. Der Held der Geschichte, der mit seinen Freunden im Sherwood Forest lebt, tritt der herrschenden Obrigkeit entschieden entgegen. Die enorme Ungleichheit zwischen den reichen Adligen und dem einfachen, in Armut lebenden Volk, missfällt ihm. Ganz besonders ist ihm dabei der König höchstpersönlich ein Dorn im Auge. Also beschließt er zusammen mit seinen Gefolgsleuten denen, die zu viel haben, einen Teil ihres Eigentums abzunehmen, um es an die Armen zu verteilen. Sehr zum Ärger des Sheriffs natürlich, der sofort die Suche nach Robin Hood aufnimmt. Und wären das nicht schon Probleme genug, verliebt sich Robin auch noch in die schöne Lady Marian. Wie wird die Geschichte am Ende wohl ausgehen?

Kinder- & Jugendstück

Samstag	07. Juni	20:00 Uhr
Samstag	14. Juni	20:00 Uhr
Sonntag	15. Juni	14:30 Uhr
Samstag	21. Juni	14:30 Uhr
Sonntag	22. Juni	14:30 Uhr
Samstag	28. Juni	14:30 Uhr
Sonntag	29. Juni	14:30 Uhr
Sonntag	06. Juli	14:30 Uhr
Sonntag	13. Juli	14:30 Uhr
Sonntag	20. Juli	14:30 Uhr
Sonntag	27. Juli	14:30 Uhr
Sonntag	03. August	14:30 Uhr

Das Leben ist ein Fest

Kann einer Hochzeitsplanerin etwas Schlimmeres passieren, als dass das Essen für die Hochzeitsgesellschaft verdorben ist, die Band kurzfristig absagt, der Fotograf nicht mit der Zeit gehen will und sich das Feuerwerk buchstäblich in Rauch auflöst?

Wenn dann noch die eigene Beziehung zu scheitern droht und der Neffe in der Braut die große Liebe seines Lebens erkennt, ist das Chaos perfekt. Seit Jahrzehnten richtet Maxi große Feste aus – routiniert und professionell. Doch ihr aktuelles Projekt, Helenas und Pierres Traumhochzeit, droht zum Fiasko zu werden. Als der Abend zunehmend aus dem Ruder läuft, erwägt Maxi, hinzuschmeißen und ihre Firma zu verkaufen. Oder wendet sich dank

Erwachsenenstück

Samstag	05. Juli	20:30 Uhr
Samstag	12. Juli	20:30 Uhr
Samstag	19. Juli	20:30 Uhr
Freitag	25. Juli	20:30 Uhr
Samstag	26. Juli	20:30 Uhr
Samstag	02. August	20:30 Uhr
Samstag	23. August	20:00 Uhr
Sonntag	24. August	14:30 Uhr
Freitag	29. August	20:00 Uhr
Samstag	30. August	20:00 Uhr
Samstag	06. September	20:00 Uhr
Sonntag	07. September	14:30 Uhr

Weitere Infos

Alle Sitzplätze im Zuschauerraum sind überdacht. Bringen Sie bei Bedarf Kissen und Decken mit. Für das leibliche Wohl sorgt unser Angebot an Essen, Getränken, Snacks und Eis am Kiosk.
Eintrittskarten ab 1. Mai 2025 erhältlich!
Online den Wunsch-Sitzplatz selbst auswählen!
Telefonisch nur Karten-Reservierung möglich
Online: www.waldbuehne.de, Telefon: 07571 3520
Montag & Mittwoch 18:00 bis 19:00 Uhr

Campus Galli**Kaffee und Kuchen an Christi Himmelfahrt auf CAMPUS GALLI**

Rund um Christi Himmelfahrt lohnt sich ein Besuch auf CAMPUS GALLI besonders. Der Bau der neuen Weberei schreitet sichtbar voran: Das Dach ist bereits gedeckt, bei den Wänden geht es mit Lehmarbeiten weiter und die Arbeit am Fußboden wird dieser Tage begonnen. Erleben Sie den aktuellen Baufortschritt aus nächster Nähe und gewinnen Sie dabei einen Eindruck, wie mit historischen Mitteln ein neues Gebäude entsteht. **Wer eine Pause einlegen möchte, kann es sich am Donnerstag und Freitag (29./30.05.) auf dem Marktplatz bei Kaffee, Tee und einer großen Auswahl an Kuchen gemütlich machen und das besondere Ambiente genießen.**

Neben den täglichen Führungen, die um 11 Uhr und 14 Uhr stattfinden, gibt es am 29.05. und 30.05. Bauhandwerksführungen. Die Familienführung wird am 29.05. und 01.06. angeboten. Am 01.06. findet außerdem die Sonderführung „Was blüht denn da? Bunte Wiesen“ statt.

Weitere Infos und Tickets auf www.campus-galli.de

Die nächsten Termine:

- 11. + 18.06.: Mitmach-Mittwoch
- 14./15.06.: Der Löffelschnitzer und sein Weib
- 20.-22.06.: Natürlich bunt - Färben mit Pflanzen
- 21./22.06.: Zeichenkurse für Anfänger und Fortgeschrittene auf CAMPUS GALLI
- 28./29.06.: Sonderführung „Die Klosterapotheke - Kräutergarten und Wildkräuter“

Stadt Meßkirch - Krämermarkt**Krämermärkte 2025 in der Conradin Kreutzer Straße**

Donnerstag, 05.06.2025
Donnerstag, 24.07.2025
Donnerstag, 23.10.2025
Donnerstag, 11.12.2025

Haus der Natur Beuron**Beuron. Greifvögel unserer Heimat.**

Freitag, 6. Juni, 14 Uhr (*Anmeldung bis 05.06.*)

Milane, Bussarde und Falken zählen zu den häufigsten Vertretern der Greifvögel in unserer Heimat. Mit Fernglas ausgerüstet lassen sie sich auch in großer Höhe durch ihr Flugbild unter Anleitung des Fachmanns bestimmen. Vielleicht lässt sich bei der Exkursion am Freitag, 6. Juni, um 14 Uhr mit etwas Glück auch ein Wanderfalke in den Felsen des Donautales erblicken. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Armin Hafner;

Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung: bis 5. Juni beim Haus der Natur, **Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.**

Fridingen. Bunte Blumenwiesen im Donautal.

Sonntag, 8. Juni, 11 Uhr (*Anmeldung bis 05.06.*)

Wiese ist nicht gleich Wiese! Von wüchsigen Wirtschaftswiesen über blumenbunte Heuwiesen bis hin zu heiß-trockenen Magerrasen gibt es im Donautal so einiges zu entdecken. Wiesen haben vieles zu bieten, sie sind ganz besondere Lebensräume. Das Summen und Zirpen der Insekten auf den Wiesen ist das beste Beispiel hierfür. Wir erkunden bei der Exkursion am Sonntag, 8. Juni, um 11 Uhr, wie unterschiedlich Grünland aussehen kann und wie sich der Standort und die Bewirtschaftung auf die Wiese auswirken. Treffpunkt: Parkplatz Skihütte Fridingen; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 5. Juni beim Haus der Natur, **Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.**

Beuron. Filzkurs Bienen.

Mittwoch, 11. Juni, 14:30 Uhr (*Anmeldung bis 06.06.*)

Filzen ist nicht nur was für Erwachsene. Alles was man dazu braucht, ist Lust aufs Filzen und ein wenig Durchhaltevermögen. Mit Nadel und Wolle lassen sich viele verschiedene Figuren herstellen, wie z.B. Bienen beim Filzkurs am Mittwoch, 11. Juni, um 14:30 Uhr. Geeignet für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- Euro, Kinder 7,50 Euro inkl. Material; Anmeldung bis 6. Juni beim Haus der Natur, **Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.**

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Scheer - Wandern**Eduard Mörike & Josephine Rundweg in Scheer****Wandern + plus +**

Anlässlich des 150. Todestages von Eduard Mörike am 4. Juni 2025 wurde ein Rundweg „Eduard Mörike & Josephine“ angelegt. Dieser besteht aus 5 beziehungsweise 12 Stationen, die mit Geschichtstafeln und Ruheplätzen ausgestattet sind. Diese werden wir am Sonntag, den 1. Juni im Rahmen der Mörike – Tage in Scheer erwandern. Die Mörike-Tage finden vom 30.05. – 4.06.2025 in Scheer statt.

Lassen sie sich bei der Führung in die Zeit von 1828 zurückversetzen, als Mörike mit 23 Jahren nach Scheer zu seinem Bruder Karl ins Amtshaus kam. In dieser Zeit in Scheer entstanden 28 Gedichte, von denen 12 ausgewählte Stücke an den Stationen zu lesen sind. Ein QR-Code, den man scannen kann, ermöglicht auch sich die Texte vorlesen zu lassen.

Unsere Wanderung gliedert sich in zwei Teile, einen mit 1,2 km und einen mit 5 km Länge und 170 Höhenmeter. Unterwegs sind an den Stationen Ruhebänke aufgestellt, um die herrliche Landschaft mit tollen Ausblicken auf die Stadt oder zu den Alpen zu genießen.

Am „Erratischen Block“ hält die Ortsgruppe Scheer etwas für den Durst bereit, bevor es wieder hinunter in Richtung Stadt geht. Unterwegs gibt es viel über Mörike und auch über die Residenzstadt Scheer zu erfahren.

Treffpunkt ist am 1.06.2025 um 14:00 Uhr am I - Punkt (Johannislaube) an der Donaubrücke in Scheer.

Wanderstrecke ca. 7 km, Höhenunterschied 170m.

Mehr unter www.moerike-tage.de

Wanderführer Erich Fischer

DJO Gastschüler

Gastfamilien gesucht: Sechs Jungen aus Brasilien freuen sich auf Deutschland!

Sechs Schüler aus Porto Alegre (Brasilien), im Alter von 14 bis 16 Jahren, suchen im Zeitraum vom 22.06 - 26.07.25 nette Gastfamilien in Deutschland. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Interesse? Dann melden Sie sich bei:

DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V.

Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart

Telefon: 0711 – 6586533

E-Mail: gsp@djobw.de, Web: www.gastschuelerprogramm.de

Freilichtmuseum Neuhausen

Heut back ich, morgen brau ich....

Freilichtmuseum lädt zum Tag des Handwerks und dem Deutschen Mühltentag

Neuhausen ob Eck. Handwerk hat goldenen Boden. Das gilt heute mehr denn je. Auch im Zeitalter der Digitalisierung werden handwerkliche Dienstleistungen immer noch dringend gebraucht. Am Pfingstsonntag, 8. Juni, findet im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck deshalb erstmals ein „Tag des Handwerks“ statt. Auf dem gesamten Museums Gelände tummeln sich Handwerker, um historische, aber auch aktuelle Handwerkstechniken vorzuführen. Am Pfingstmontag, 9. Juni, dem „Deutschen Mühltentag“, gibt es zwischen 11 und 17 Uhr stündliche Vorführungen der wasserbetriebenen Hausmühle aus Peterzell sowie der Hochgangsäge aus Unterkirnach. Die Liste der Handwerkskünste ist lang, die es am Pfingstsonntag, 8. Juni, ab 11 Uhr im Freilichtmuseum zu bestaunen gibt. Die Museumshandwerker präsentieren unter anderem Sackmalen, Töpfern, Weben, Wagnern, Klöppeln, Sticken, Filzen, Schnaps brennen, dreheln, historische Fotografie und Korbflechten. Die Firma Meihack Messebau aus Neuhausen stellt ihre Schreinerei vor. Die Hirsch Brauerei aus Wurmlingen präsentiert die Kunst des Bierbrauens und das Hammerwerk aus Fridingen widmet sich dem Schmieden. Märchenerzählerin Sigrid Maute erzählt dazu im Museum – auch am „Deutschen Mühltentag“ – die passenden Handwerker- und Mühlenmärchen.

Um 11 Uhr wird – passend zum Tag des Handwerks – ein neues Gebäude im Freilichtmuseum eingeweiht: eine historische Umspannstation aus Sipplingen, die viele Jahrzehnte von der Netze BW betrieben wurde und seit den 1930er Jahren den Strom aus den Großkraftwerken auf ein haushaltsübliches Niveau reduzierte.

Natürlich ist auch den ganzen Tag über für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die Museumsgaststätte Ochsen mit Biergarten hat geöffnet, am historischen Backhaus gibt es frische „Dinnee“ und auch die beliebte Museumswurst aus dem Kessel wird angeboten.

Vor und nach dem Tag des Handwerks ist es keineswegs ruhig im Museum. Bereits am Samstag, 7. Juni, findet von 19 bis 22 Uhr in der Museumsgaststätte Ochsen das beliebte Bierseminar statt (Anmeldung erforderlich). Ein Biersommelier der Hirschbrauerei aus Wurmlingen vermittelt sein umfangreiches Wissen rund ums Thema „Bier“. Das Bierseminar samt Bierproben kostet 15 Euro. Während des Seminars wird Brot zur Geschmacksneutralisierung gereicht. Am Mittwoch, 11. Juni, lädt das Hammerwerk Fridingen von 10 bis 17 Uhr zu einem offenen und kostenlosen Angebot unter dem Titel „Feuer und Flamme“ für Kinder ab acht Jahren, die sich im Schmieden ausprobieren möchten.

Die gesamte Saison über befindet sich im Bauernhaus Mariazell die beeindruckende Foto-Ausstellung „Zeit in Bildern“. Die Fotografen Ronja Hermann und Ben Maier präsentieren faszinierende Langzeitbelichtungen, die mit selbstgebauten Lochkameras aus historischen Gegenständen während der vergangenen Saison 2024 entstanden sind.

Das Freilichtmuseum hat außer montags täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt. Anmeldungen für Führungen und Kurse sind unter info@freilichtmuseum-neuhausen.de oder 07461 926 3200 oder über den Online-Shop des Freilichtmuseums: <https://shop.freilichtmuseum-neuhausen.de/#/start> möglich. Tipp: Eine Saisonkarte für Erwachsene kostet nur 25 Euro und bietet die ganze Saison freien Eintritt an jedem Öffnungstag und somit auch an jeder Veranstaltung. Täglich um 11 und 15 Uhr werden im Museum die mit Wasserrädern betriebene Hochgangsäge und die Hausmühle in Gang gesetzt. Um 14 Uhr starten die Museumsschweine ihre Tour durchs Dorf.

Räuberbahn

Eseltour für die ganze Familie am 8. Juni

Pfingstsonntag, 8. Juni 2025: Eseltour für die ganze Familie

Gemeinsam mit knuffigen Eseln als Wanderführer geht's auf Tour nach Tautenbronn und zurück. Kinder dürfen gerne einmal aufsitzen und reiten, Eltern und Erwachsene dürfen die Langohren führen. Am Ziel gibt es eine ausgiebige Rast für die Zwei- und Vierbeiner.

Start & Treffpunkt: Bahnhofstette Pfullendorf, direkt nach der Räuberbahn Zugankunft aus Aulendorf kommend um 10:15 Uhr

Ende: Bahnhofstette Pfullendorf, nach ca. 2 Std. Von Pfullendorf retour Richtung Ostrach – Altshausen – Aulendorf geht es um 14:18 oder um 18:18 Uhr. Ein toller Tagesausflug für die ganze Familie!

Anmeldung erforderlich! Tourist-Info Pfullendorf,

Tel. 07552 2511-31 oder -46

tourist-information@stadt-pfullendorf.de

Kurzentschlossene können sich ab Freitagabend auch direkt bei Frau Rotthaler vom Eselhof unter 0171 3438 894 melden. Kurzfristige Absagen werden bitte ebenfalls direkt an Frau Rotthaler weitergeben.

Info zum Veranstalter: www.esel-schaffhof.com

Teilnehmer: mindestens 10 Personen, maximal 20 Kinder

Preis: • Familien (Bahnfahrer): 20,-

• Familien: 30,-

Tipps: • festes & geschlossenes Schuhwerk

• eigene Verpflegung

• gut zu Fuß unterwegs sein

• die Strecke ist ungeeignet für Bollerwägen u. Kinderwägen

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Außerdem immer sonntags:

Ausstellung 150 Jahre Bahn von Pfullendorf nach Altshausen

Alles über die 150-jährige Geschichte unserer Bahnstrecke zwischen Pfullendorf und Altshausen erfahren Sie in einer Sonderausstellung im Museum „Altes Haus“ in Pfullendorf:

Gezeigt werden die geschichtliche Entwicklung mit Auf- und Abstieg der Bahnstrecke seit Eröffnung, sowie die Bedeutung für die aufstrebende Reichsstadt Pfullendorf und ihre Umgebung.

Zu sehen ist die Ausstellung von Mai bis Oktober jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr. Führungen können über die Tourist-Info Pfullendorf, 07552 – 251131 angefragt werden.

Und jetzt das Beste: Mit der Räuberbahn reisen Sie entspannt an. Weitere Infos finden Sie unter <https://www.raeuerbahn.de/veranstaltungen/>

Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel. Fahrkarten gibt's im Räuberbahnzug oder vorab am Automaten und in der DB-Navigator-App...

In Altshausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau – Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen. In Aulendorf aus/ in Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg – Friedrichshafen...

Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhaltepunkt Pfullendorf- Stadtgarten. Am ZOB Pfullendorf halten die regionalen Buslinien und die Regiobuslinie 500 Sigmaringen – Überlingen.

Förderverein krebskranker Kinder Tübingen

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

Warum es uns gibt.

Jährlich erkranken deutschlandweit 2000 Kinder an Krebs. Das sind 2000 Kinder, die sich von heute auf morgen in einer Ausnahmesituation wiederfinden und schon in viel zu jungen Jahren mit der Erfahrung einer lebensbedrohlichen Krankheit konfrontiert werden. Die Eltern, Geschwister und Großeltern sind ebenso von dieser Diagnose betroffen und häufig mit vielen Ängsten, Zweifeln und der Ungewissheit darüber, wie es weitergeht, belastet. Genau diese Kinder und Familien brauchen unsere Hilfe.

Was wir tun.

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen möchte den Familien in dieser schweren Zeit **Mut, Hilfe und Hoffnung** geben...

- im Elternhaus und Familienhaus, in denen die Eltern während der klinischen Therapie der Kinder wohnen und ein „Zuhause auf Zeit“ finden können
- durch die psychosoziale Begleitung der betroffenen Kinder und deren Familien während der Therapie, in Palliativsituationen und in der Nachtherapiezeit
- mit organisierten Freizeiten für Patienten, deren Eltern und Geschwister oder für verwaiste Eltern
- durch Finanzierung von Personalstellen, finanzielle Unterstützung der Forschung und vielfältige Betreuungsangebote für Patienten und deren Eltern auf den Stationen

Warum wir Ihre Hilfe brauchen.

Doch helfen können wir nur gemeinsam mit Ihnen. Denn alles, was wir für krebserkrankte Kinder und deren Familien tun, wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Auch Sie können den Kindern und Familien helfen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen. Gemeinsam können wir den kranken Kindern und ihren Familien helfen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Helfen Sie uns zu helfen!
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
BIC: SOLADES1TUB

VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02
BIC: GENODES1STW

Weitere Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Webseite unter www.krebserkrankte-kinder-tuebingen.de. Besuchen Sie uns doch auch auf unserer Facebook-Seite (krebserkrankte.Kinder.Tuebingen) oder bei Instagram (@krebserkranktekindertuebingen).

Bildungszentrum Gorheim**Dienstag, 3.6.25, von 19 bis 21 Uhr:****Mit ätherischen Ölen leichter durch die Wechseljahre.**

In unserem Workshop erfährst du, wie du mit ätherischen Ölen, Kräutern und Selbstfürsorge die Wechseljahre positiv erleben kannst. Wir schauen uns typische Beschwerden an und wie natürliche Mittel helfen können. Außerdem geben wir dir Tipps für mehr Wohlbefinden in dieser besonderen Lebensphase. Wir stellen ein Körperspray her (Material inklusive.)

Mittwoch, 4.6.25 von 19 bis 21 Uhr:

Kann man mit der Bibel bessere Politik machen? Gesprächsrunde mit Landrätin Stefanie Bürkle, Verwaltungsgerichtspräsident pro. Heckel, Kreisrat Hermann Brodmann. In der Veranstaltungsreihe „Frei durch das Evangelium. Aufstehen für Gerechtigkeit - 500 Jahre Bauernkrieg.“

Di 10.6. bis Fr.13.6. jeweils von 14-17 Uhr

Ferienprogramm für Kinder ab 8 Jahre: **Maskenbau und Spiel: Lustige Erdlinge** in der SoLaWi Sigmaringen.

Samstag 14.6. von 9 bis 13 Uhr: Intuitives Malen:

Lass deiner Kreativität freien Lauf beim intuitiven Malen! In diesem Workshop für Frauen erschaffen wir fünf Bilder gleichzeitig. Tanze mit Leichtigkeit mit Farben und Formen und lass dich überraschen, was entsteht. Dafür braucht es keine Vorkenntnisse.

Dienstag 17.6.2025, von 19 bis 21 Uhr:**Entdecke die Heilkraft der Natur!**

Unser Workshop zeigt dir, wie du mit ätherischen Ölen deine Hausapotheke ergänzen kannst. Lerne, welche Öle bei welchen Beschwerden helfen und wie du sie richtig anwendest. Wir stellen einen Riechstift her. (Material inklusive).

Mittwoch 25.6.2025 von 19 bis 21 Uhr:**1700 Jahre Nizäa.**

Das Konzil von Nizäa fand im Jahr 325 statt. Diese Kirchenversammlung ist in die Geschichte als so genanntes erstes ökumenisches Konzil eingegangen. Nizäa hat entscheidende Glaubenswahrheiten definiert, die bis heute in nahezu allen christlichen Kirchen weltweit anerkannt sind. Es referiert der Tübinger Professor für Alte Kirchengeschichte und Patrologie, Dr. Thomas Jürgasch zu diesem Thema.

Samstag, 28.6.2025 von 9 bis 13 Uhr: Energiebild malen.

Energiebilder können innere Bilder und Gefühle sichtbar zu machen. Beim intuitiven Malen geht es darum, ohne Druck und Erwartungen Farben auf die Leinwand zu bringen. Das kann richtig befreiend sein und dabei helfen, Stress abzubauen. Außerdem ist es eine schöne Möglichkeit, sich selbst besser kennenzulernen. Wir wollen uns treiben lassen und schauen, was sich zeigen mag.

Samstag, 28.6.2025 von 15 bis 18 Uhr:

Tonwerkstatt: Freche Schweine, Typen, Monster, für Kinder ab 9 Jahren.

Montag, 30.6.2025 von 19:30 bis 21 Uhr: Aktiv fermentieren – dein

Darm wird es lieben! In diesem Workshop zeige ich dir, wie du einfache, fermentierte Lebensmittel zubereitest, die deine Darmgesundheit unterstützen und dein Immunsystem stärken.

Kunst und Kultur Sigmaringen

Caligula von Albert Camus, LTTübingen
Ein wichtiges Theaterstück in unserer Zeit
Mittwoch, 04. Juni 2025, 19.30 Uhr
Einführung 19 Uhr
Stadthalle Sigmaringen

Karten: Buchhandlung Rabe 07571-52296

Reservix: www.reservix.de Tel.: 01806-700733

Tourismus Meßkirch**Eselwanderungen 2025**

Die lustigen Langhoren des Esel- und Schafhofs Sauldorf-Boll laden auch dieses Jahr wieder zu gemütlichen Wanderungen ein. Kinder dürfen abwechselnd auf den Eseln reiten und die Erwachsenen führen die geselligen Tiere rund um Meßkirch. Vor oder nach der Wanderung lädt das sympathische Städtchen Meßkirch zum Verweilen ein.

Termine**Pfingstmontag, 09.6.25 um 11:30 Uhr:****Bahnhof Meßkirch – Dauer ca. 2:45 Std.**

Start & Treffpunkt: Bahnhof Meßkirch, die Biberbahn kommt aus Richtung Stockach um 09:53 Uhr in Meßkirch an bzw. um 11:31 Uhr aus Richtung Mengen, die Eseltour beginnt um **11:30 Uhr (bzw. sobald der Zug da ist)**.

Ende: Bahnhof Meßkirch, **ca. 14:15 Uhr**. Die Biberbahn fährt um 15:31 Uhr zurück Richtung Stockach bzw. um 16:53 Uhr nach Mengen.

Sonntag, 10.8.25 um 10:00 Uhr:**Bahnhof Meßkirch - Dauer ca. 2:45 Std.**

Start & Treffpunkt: Bahnhof Meßkirch, die Biberbahn kommt aus Richtung Stockach um 09:53 Uhr in Meßkirch an, die Eseltour beginnt um 10:00 Uhr.

Ende: Bahnhof Meßkirch, **ca. 12:45 Uhr**. Die Biberbahn fährt um 15:31 Uhr zurück Richtung Stockach bzw. um 12:53 Uhr oder 16:53 nach Mengen.

Preis (gelten für alle 2 Termine): Familien und Einzelpersonen, die mit der Biberbahn anreisen, erhalten eine Vergünstigung beim Vorzeigen ihrer tagesaktuellen Fahrkarte.

- **Familien (max. 3 Kinder, ohne Altersbegrenzung):**
20 € (Bahnreisende)
- **Familien: 30 €**
- **Einzelpersonen: 10 € (Bahnreisende)**
- **Einzelpersonen: 15 €**
- **Kinder einzeln bzw. ab 4. Kind Familie 5 €**

Eine Anmeldung ist erforderlich, die Plätze sind begrenzt! Bitte denken Sie an ein Vesper und wetterfeste Kleidung.

Anmeldung: Tourist-Information Meßkirch, Tel. 07575 206 1422, tourismus@messkirch.de

Kurzentschlossene Anmeldungen bzw. Absagen ab Freitagabend bei Frau Rotthaler unter 0171 3438 894.